

21 Zweckverband Region Aachen



Rotter Bruch 6
52068 Aachen
Telefon: 0241 / 927 8721-10
Telefax: 0241 / 927 8721-20
E-Mail: info@regionaachen.de
Homepage: www.regionaachen.de

a) Gegenstand des Zweckverbands

Der Zweckverband Region Aachen mit Sitz in Aachen verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts ‚Steuerbegünstigte Zwecke‘ der Abgabenordnung. Der Satzungszweck wird verwirklicht durch die nachfolgend aufgeführten Aufgaben:

Der Zweckverband organisiert die politische und administrative Zusammenarbeit der Verbandsmitglieder mit dem Ziel einer nachhaltigen Entwicklung der Region. Er hat die Aufgabe, eine gemeinsame regionale und grenzüberschreitende Strukturentwicklung zu betreiben. Hierzu gehören insbesondere:

1. Initiierung und Umsetzung von regionalen und grenzüberschreitenden Netzwerken und Kooperationsprojekten.
2. Die Förderung der Zusammenarbeit in und mit der EUREGIO Maas-Rhein.
3. Die Koordinierung, Bündelung und Vertretung der regionalen Interessen in Institutionen und Gremien der überregionalen Zusammenarbeit (z. B. Innovationsregion Rheinisches Revier, Metropolregion Rheinland).
4. Die koordinierte Steuerung und Umsetzung
 - nationaler und europäischer Förderprogramme (z. B. INTERREG, ESF und EFRE),
 - der regionalen Arbeitspolitik, insbesondere der regionalisierten Landesarbeitspolitik NRW,
 - der regionalen und grenzüberschreitenden Kulturpolitik (insbesondere RKP NRW),
 - sowie die Beratung von Antragstellern.
5. Die Weiterentwicklung der Bildungs-, Wissens- und Gesundheitsregion.
6. Die Befassung mit regionsweit relevanten Themen der Tourismusentwicklung, der Infrastrukturausstattung sowie der Einrichtungen der Daseinsvorsorge.
7. Regionalmarketing und regionale Imagebildung.
8. Die Zusammenarbeit mit der AGIT mit dem Ziel einer koordinierten Aufgabenwahrnehmung.
9. Die regelmäßige Information der Öffentlichkeit, insbesondere der Städte und Gemeinden, über die Arbeit des Zweckverbandes.

Der Zweckverband ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.

Mittel des Zweckverbands dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins.

Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck der Körperschaft fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

b) Erfüllung des öffentlichen Zwecks und Ziel der Beteiligung an dem Zweckverband

Der Grad der öffentlichen Zweckerfüllung ist dem Lagebericht 2023 zu entnehmen.

c) Verbandsmitglieder

Mitglieder	Anteil [T€]	Anteil [%]
Kreis Düren	-	20
StädteRegion Aachen	-	20
Stadt Aachen	-	20
Kreis Euskirchen	-	20
Kreis Heinsberg	-	20
Landschaftsverband Rheinland	-	beratend
Stammkapital	-	0

Der Zweckverband selbst ist nicht mit Stammkapital ausgestattet.

d) Darstellung der wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen

Der Zweckverband erhebt von seinen Verbandsmitgliedern eine Umlage. Der Kreis Düren hat für das Haushaltsjahr 2023 eine Verbundsumlage – auf Grundlage der Einwohnerzahl – i.H.v. 318 T€ entrichtet.

e) Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals

Bilanz	2021	2022	2023	Veränderung in €	Veränderung in %
Aktiva					
1. Anlagevermögen					
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	2,00 €	2,00 €	2,00 €	0,00 €	0,00%
1.2 Sachanlagen	33.039,00 €	29.689,00 €	54.013,00 €	24.324,00 €	81,93%
1.3 Finanzanlagen	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €	0,00 €	0,00%
2. Umlaufvermögen					
2.1 Forderungen u. sonst. Vermögensgegenstände	1.137.099,78 €	903.006,80 €	362.647,08 €	-540.359,72 €	-59,84%
2.2 Liquide Mittel	485.801,21 €	820.580,06 €	584.581,03 €	-235.999,03 €	-28,76%
3. Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	7.140,00 €	4.944,06 €	-2.195,94 €	-30,76%
Summe Aktiva	1.657.941,99 €	1.762.417,86 €	1.008.187,17 €	-754.230,69 €	-42,80%
Passiva					
1. Eigenkapital					
1.1 Allgemeine Rücklagen	71.983,25 €	97.652,56 €	144.659,78 €	47.007,22 €	48,14%
1.2 Ausgleichsrücklagen	35.991,63 €	48.826,28 €	72.329,89 €	23.503,61 €	48,14%
1.3 Jahresergebnis	38.503,96 €	70.510,83 €	-93.122,43 €	-163.633,26 €	-232,07%
2. Sonderposten für Zuwendungen	0,00 €	0,00 €	24.313,02 €	24.313,02 €	

Bilanz	2021	2022	2023	Veränderung in €	Veränderung in %
3. Rückstellungen	22.500,00 €	16.500,00 €	17.000,00 €	500,00 €	3,03%
4. Verbindlichkeiten	1.453.483,15 €	1.493.987,23 €	823.872,54 €	-670.114,69 €	-44,85%
5. Passiver Rechnungsabgrenzungsposten	35.480,00 €	34.940,96 €	19.134,37 €	-15.806,59 €	-45,24%
Summe Passiva	1.657.941,99 €	1.762.417,86 €	1.008.187,17 €	-754.230,69 €	-42,80%

f) Entwicklung der Ergebnisrechnung

Gewinn- u. Verlust-rechnung	2021	2022	2023	Veränderung in €	Veränderung in %
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.601.461,90 €	3.679.066,10 €	2.986.372,06 €	-692.694,04 €	-18,83%
Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00 €	4.222,80 €	4.740,70 €	517,90 €	12,26%
sonstige ordentliche Erträge	322.567,23 €	479.839,65 €	620.916,78 €	141.077,13 €	29,40%
Personalaufwendungen	1.952.576,91 €	1.933.099,48 €	1.955.734,79 €	22.635,31 €	1,17%
Vorsorgeaufwendungen	336.088,99 €	331.688,58 €	331.933,05 €	244,47 €	0,07%
Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen	48.119,41 €	26.696,62 €	26.895,24 €	198,62 €	0,74%
Bilanzielle Abschreibungen	12.104,60 €	102.618,51 €	99.098,67 €	-3.519,84 €	-3,43%
Transferaufwendungen	958,11 €	5.952,00 €	0,00 €	-5.952,00 €	-100,00%
sonstige ordentliche Aufwendungen	1.530.607,71 €	1.686.576,64 €	1.267.115,76 €	-419.460,88 €	-24,87%
ordentliches Ergebnis	43.573,40 €	76.496,72 €	-68.747,97 €	-145.244,69 €	-189,87%
Zinsen u. sonstige Finanzaufwendungen	5.069,44 €	5.985,89 €	24.374,46 €	18.388,57 €	307,20%
Finanzergebnis	-5.069,44 €	-5.985,89 €	-24.374,46 €	-18.388,57 €	307,20%
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	38.503,96 €	70.510,83 €	-93.122,43 €	-163.633,26 €	-232,07%
Jahresergebnis	38.503,96 €	70.510,83 €	-93.122,43 €	-163.633,26 €	-232,07%

g) Lagebericht

1. Allgemeines

Das Haushaltsjahr 2023 stellt das elfte operative Geschäftsjahr des Region Aachen Zweckverband dar. Mitglieder des Region Aachen Zweckverband sind die Kreise Düren, Euskirchen und Heinsberg, die StädteRegion Aachen sowie die Stadt Aachen und mit beratender Stimme der Landschaftsverband Rheinland.

Entsprechend der Satzung organisiert der Region Aachen Zweckverband die politische und administrative Zusammenarbeit der Verbandsmitglieder mit dem Ziel einer nachhaltigen Entwicklung der Region. Er hat die **Aufgabe**, eine gemeinsame regionale und grenzüberschreitende Strukturentwicklung zu betreiben. Hierzu gehören insbesondere:

1. Initiierung und Umsetzung von regionalen und grenzüberschreitenden Netzwerken und Kooperationsprojekten.
2. Die Förderung der Zusammenarbeit in und mit der EUREGIO Maas-Rhein.
3. Die Koordinierung, Bündelung und Vertretung der regionalen Interessen in Institutionen und Gremien der überregionalen Zusammenarbeit (z. B. Zukunftsregion Rheinisches Revier, Metropolregion Rheinland).
4. Die koordinierte Steuerung und Umsetzung
 - a) nationaler und europäischer Förderprogramme (z. B. INTERREG, ESF und EFRE),
 - b) der regionalen Arbeitspolitik, insbes. der regionalisierten Landesarbeitspolitik NRW,
 - c) der regionalen und grenzüberschreitenden Kulturpolitik (insbesondere RKP NRW)
 sowie die Beratung von Antragstellern.
5. Die Weiterentwicklung der Bildungs-, Wissens- und Gesundheitsregion.
6. Die Befassung mit regionsweit relevanten Themen der Tourismusentwicklung, der Infrastrukturausstattung sowie der Einrichtungen der Daseinsvorsorge.
7. Regionalmarketing und regionale Imagebildung.
8. Die Zusammenarbeit mit der AGIT mit dem Ziel einer koordinierten Aufgabenwahrnehmung.
9. Die regelmäßige Information der Öffentlichkeit, insbesondere der Städte und Gemeinden, über die Arbeit des Zweckverbandes.

Organe des Region Aachen Zweckverband sind die Verbandsversammlung, die Präsidentin/der Präsident des Zweckverbandes und die Verbandsvorsteherin/der Verbandsvorsteher.

- a) Die **Verbandsversammlung** hat 61 Mitglieder und besteht aus den Vertreterinnen und Vertretern der Verbandsmitglieder - 12 Mitglieder je Gebietskörperschaft zuzüglich einer Vertreterin/eines Vertreters des Landschaftsverbands Rheinland als beratendes Mitglied.
Als Vorsitzenden wählte die Verbandsversammlung am 21.12.2020 Herrn Dr. Hanno Kehren.

Die Verbandsversammlung beschließt grundsätzlich über alle wesentlichen Angelegenheiten des Verbandes. Zur fachlichen Beratung hat der Zweckverband mit Beginn der Kommunalwahlperiode 2020 als beratende Gremien drei Ausschüsse:

Ausschuss für:

(eu)regionale Wirtschaft, Strukturentwicklung und Gesundheit

Vorsitz: Dr. Ralf Nolten, MdL, CDU Fraktion

(eu)regionale Arbeit, Fachkräfte sicherung, Bildungs- und Wissensregion

Vorsitz: Manfred Bausch, SPD Fraktion

(eu)regionale Kultur und Tourismus

Vorsitz: Bernd Schwuchow, SPD Fraktion

- b) **Präsident** des Region Aachen Zweckverband ist der Kölner Regierungspräsident Dr. Thomas Wilk. Der Verbandspräsident vertritt vorrangig die Interessen der Aachener Region in den Gremien der EUREGIO Maas-Rhein.

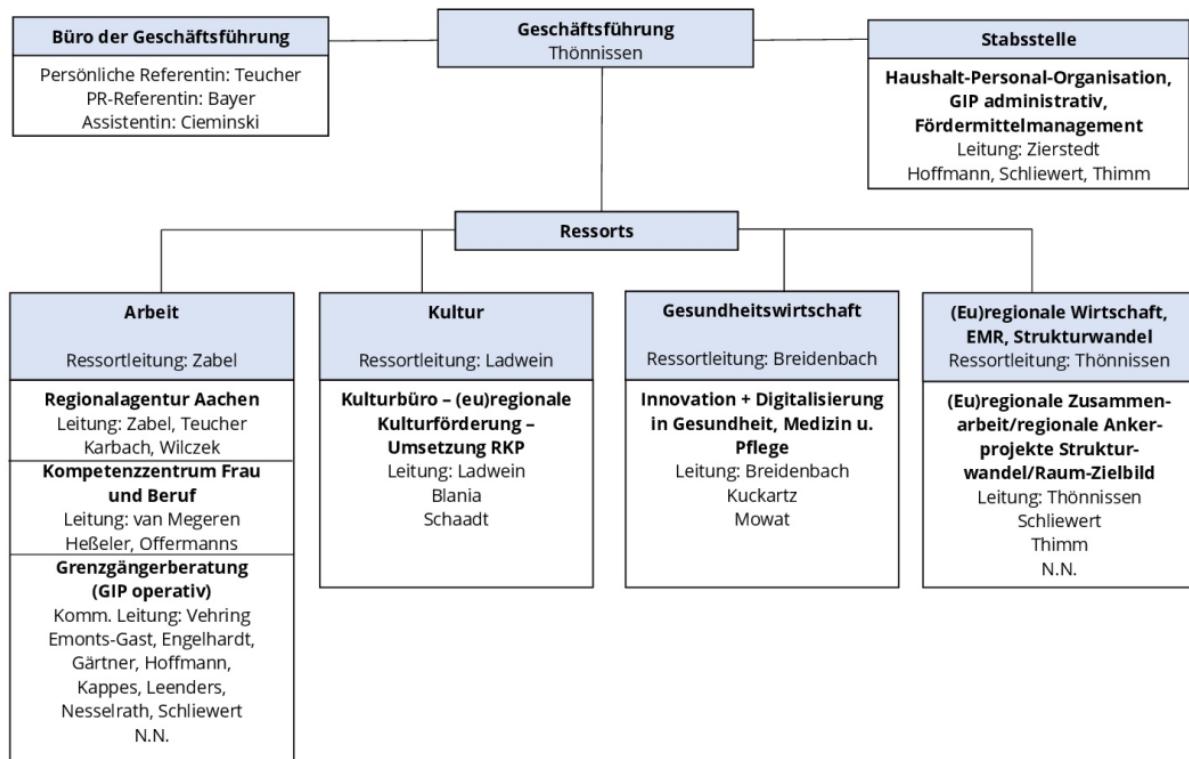
- c) **Verbandsvorsteher** des Region Aachen Zweckverband ist der Landrat des Kreises Heinsberg Herr Stephan Pusch, der am 21. Dezember 2020 von der Verbandsversammlung gewählt wurde. Der Verbandsvorsteher führt die Geschäfte des Zweckverbandes und vertritt diesen gerichtlich und außergerichtlich. Er wird hierbei durch eine Geschäftsstelle unterstützt.

Die Geschäftsstelle

Die laufenden Geschäfte werden durch die Geschäftsstelle des Region Aachen Zweckverband umgesetzt. Geschäftsführerin ist Frau Ulla Thönnissen.

Die Gliederung der Geschäftsstelle richtet sich nach dem folgenden Organigramm:

Organigramm Region Aachen Zweckverband – Stand: Dezember 2023



2. Jahresergebnis

Der Jahresabschluss zum 31.12.2023 schließt in der Ergebnisrechnung mit einem Jahresergebnis in Höhe von -93.923,26 Euro ab.

Der Jahresfehlbetrag ist im Wesentlichen durch zwei Aufwandspositionen zu begründen:

- Die Personalaufwendungen sind durch den Abschluss des Tarifvertrages im öffentlichen Dienst (Laufzeit 01.03.2023 – 31.12.2024) im Jahr 2023 durch die Zahlung des „Inflationsausgleichsgeld“ um rd. 65.000 Euro gestiegen.
- Die Zinsaufwendungen für den Liquiditätskredit sind im Jahr 2023 um rd. 19.000 Euro.

2.1. Ergebnishaushalt und Ergebnisrechnung

2.1.1. Ergebnislage

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung des Jahresergebnisses auf:

Ergebnisart	Ist 2022 in €	Plan 2023 in €	Ist 2023 in €	Abweichung Plan/Ist 2023 in €
Ordentliche Erträge	4.163.128,55	3.288.086,00	3.607.288,84	319.202,84
Ordentliche Aufwendungen	4.086.631,83	3.282.586	3.676.837,64	-394.251,64
Ordentliches Ergebnis	76.496,72	5.500,00	-69.548,80	-75.048,80
Finanzergebnis	-5.985,89	-5.500,00	-24.374,46	-18.874,46
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	70.510,83	0,00	-93.923,26	-93.923,26
Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
Jahresergebnis	70.510,83	0,00	-93.923,26	-93.923,26

Ordentliches Ergebnis

Das ordentliche Ergebnis zeigt an, ob die ordentlichen Aufwendungen durch die ordentlichen Erträge gedeckt werden können oder ob bereits aus der ordentlichen Aufgabenwahrnehmung der Verwaltung neue Schulden entstehen.

Das ordentliche Ergebnis schließt mit einem Ergebnis von -69.548,80 Euro ab.

Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit

Neben dem ordentlichen Ergebnis fließt das Finanzergebnis in Höhe von -24.374,46 Euro in das Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit ein, das sich in Höhe von -93.923,26 Euro darstellt. Das Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit veränderte sich somit um -93.923,26 Euro gegenüber dem Haushaltsplan 2023.

Jahresergebnis

Neben dem Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit fließt das außerordentliche Ergebnis, welches im Jahr 2023 mit 0,00 Euro abschließt, in das Jahresergebnis ein. Das Jahresergebnis beträgt -93.923,26 Euro. Das Ergebnis änderte sich somit um -93.923,26 Euro gegenüber dem Haushaltsplan 2023. Ein negatives Jahresergebnis muss zunächst durch die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden. Die Verpflichtung zur vorrangigen Inanspruchnahme zur Abdeckung eines Jahresfehlbetrages besteht auch dann, wenn die Mittel der Ausgleichsrücklage nicht zur Deckung ausreichen und zusätz-

lich die allgemeine Rücklage in Anspruch genommen werden muss. Im Anhang zum Jahresabschluss wurde bereits unter „Erläuterungen zu den einzelnen Posten der Schlussbilanz“ aufgezeigt, dass das Jahresergebnis durch die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage i.H.v. 72.329,89 Euro und der Allgemeinen Rücklage i.H.v. 21.593,37 Euro gedeckt werden soll.
Dazu wird nachfolgend die Entwicklung der Rücklagen dargestellt.

Rücklagen

Die folgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Ausgleichsrücklage und der Allgemeinen Rücklage im Ergebnis, sowie in der Planung für das Berichtsjahr 2023:

Position¤	Ist-2016- in-€¤	Ist-2017- in-€¤	Ist-2018- in-€¤	Ist-2019- in-€¤	Ist-2020- in-€¤	Ist-2021- in-€¤	Ist-2022- in-€¤	Plan-2023- in-€¤	Ist-2023- in-€¤
Jahresergebnis¤	-17.576¤	14.359¤	-18.467¤	22.089¤	40.992¤	38.504¤	70.511¤	0¤	-93.923,26¤
Bestand-der- Ausgleichsrücklage-zum-01.01.¤	13.592¤	0¤	14.359¤	0¤	22.089¤	35.992¤	48.827¤	72.330¤	72.330¤
Inanspruchnahme/Zuführung- Ausgleichsrücklage¤	-13.592¤	+14.359¤	-14.359¤	+22.089¤	+13.903¤	+12.835¤	+23.503¤	0¤	-72.330¤
Endbestand- Ausgleichsrücklage¤	0¤	14.359¤	0¤	22.089¤	35.992¤	48.827¤	72.330¤	72.330¤	0¤
¤	¤	¤	¤	¤	¤	¤	¤	¤	¤
Bestand-der-Allgemeinen- Rücklage-zum-01.01.¤	52.987¤	49.003¤	49.003¤	44.895¤	44.895¤	71.984¤	97.653¤	144.660¤	144.660¤
Inanspruchnahme/Zuführung- Allgemeine-Rücklage¤	-3.984¤	0¤	-4.108¤	0¤	+27.089¤	+25.669¤	+47.007¤	0¤	-21.593¤
Endbestand-der- Allgemeinen-Rücklage¤	49.003¤	49.003¤	44.895¤	44.895¤	71.984¤	97.653¤	144.660¤	144.660¤	123.067¤
Eigenkapital-insgesamt¤	49.003¤	63.362¤	44.895¤	66.984¤	107.976¤	146.480¤	216.990¤	216.990¤	123.067¤

2.1.2. Ertragslage

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Erträge sowie die Abweichung zu den Planwerten 2023:

Ertragsart	Ist 2022 in €	Plan 2023 in €	Ist 2023 in €	Abweichung Plan/Ist 2023 in €
Steuern und ähnliche Abga- ben	0,00	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.679.066,10	3.283.586,00	2.986.372,06	-297.213,94
Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
Öffentlich-rechtliche Leis- tungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
Privatrechtliche Leistungser- träge	4.222,80	0,00	0,00	0,00

Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Erträge	479.839,65	4.500,00	620.916,78	616.416,78
Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
Ordentliche Erträge	4.163.128,55	3.288.086,00	3.607.288,84	319.202,84
Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	4.163.128,55	3.288.086,00	3.607.288,84	319.202,84

Gegenüber dem Planansatz 2023 ist eine Abweichung von +319.202,84 Euro festzustellen.

Ordentliche Erträge

Insgesamt beziffern sich die ordentlichen Erträge der Region Aachen im Jahr 2023 auf 3.607.288,84 Euro. Die Finanzierung erfolgt als Grundfinanzierung durch die Umlage der Verbandsmitglieder in Höhe von 1.527.085 Euro (= 42,33%) sowie projektorientierter Fördermittel und sonstiger Zuschüsse bzw. ordentlicher Erträge von 2.080.203,84 Euro (= 57,67%).

2.1.3. Aufwandslage

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Aufwendungen sowie die Abweichung zu den Planwerten 2023:

Aufwandsart	Ist 2022 in €	Plan 2023 in €	Ist 2023 in €	Abweichung Plan/Ist 2023 in €
Personalaufwendungen	1.933.099,48	2.183.196,00	1.950.994,09	232.201,91
Versorgungsaufwendungen	331.688,58	0,00	331.933,05	-331.933,05
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	26.696,62	30.928,00	26.895,24	4.032,76
Bilanzielle Abschreibungen	102.618,51	2.500,00	99.038,40	-96.538,40
Transferaufwendungen	5.952,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.686.576,64	1.065.962,00	1.267.976,86	-202.014,86
Ordentliche Aufwendungen	4.086.631,83	3.282.586,00	3.676.837,64	-394.251,64
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	5.985,89	5.500,00	24.374,46	-18.874,46
Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	4.092.617,72	3.288.086,00	3.701.212,10	-413.126,10

Gegenüber dem Planansatz 2023 ist eine Abweichung von -413.126,10 Euro festzustellen.

2.2. Finanzhaushalt und Finanzrechnung

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Ein- und Auszahlungen:

	Ist 2022 in €	Plan 2023 in €	Ist 2023 in €	Abweichung Plan/Ist 2023 in €
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.938.848,25	3.288.086,00	3.338.152,48	50.066,48
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.596.136,98	3.285.586,00	3.133.778,56	151.807,44
Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	342.711,27	2.500,00	204.373,92	201.873,92
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.932,42	0,00	40.168,78	-40.168,78
Saldo aus Investitionstätigkeit	-7.932,42	0,00	-40.168,78	-40.168,78
Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	334.778,85	2.500,00	164.205,14	161.705,14
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	400.000,00	-400.000,00
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	-400.000,00	-400.000,00
Änderung Bestand eigener Finanzmittel	334.778,85	2.500,00	-235.794,86	-238.294,86

Die Bilanzposition „Liquide Mittel“ verringert sich im Vergleich zum Vorjahr um 238.294,86 Euro.
Der Wert der liquiden Mittel zum 31.12.2023 beträgt 584.785,20 Euro.

3. Vermögens- und Schuldenlage

Die Bilanz gibt die Vermögens- und Schuldensituation zum Stichtag wieder (vgl. Bilanz zum 31.12.2023).

Gegenüber dem Vorjahr verringert sich die Gesamtbilanzsumme um 755.031,52 Euro auf 1.007.386,34 Euro.

4. Kennzahlen

Mit Einführung des NKF wurde vom Ministerium für Inneres und Kommunales ein Kennzahlenset entwickelt.

Die Analyse der Kennzahlen des Region Aachen Zweckverband wird dabei nur solche Kennzahlen näher erläutern, die für die Darstellung der haushaltswirtschaftlichen Gesamtsituation von größerer Bedeutung sind. Die Kennzahlen sind in Anlage 1 erläutert und entsprechend dem NKF-Kennzahlenset NRW ermittelt worden.

4.1. Kennzahlen und Analyse der Vermögens- und Schuldenlage

Kennzahl	Wert 2015 in %	Wert 2016 in %	Wert 2017 in %	Wert 2018 in %	Wert 2019 in %	Wert 2020 in %	Wert 2021 in %	Wert 2022 in %	Wert 2023 in %
Eigenkapitalquote 1	9,31	8,16	6,93	3,19	4,32	6,95	8,83	12,31	12,22

Die Eigenkapitalquote 1 misst den Anteil des Eigenkapitals am gesamten bilanzierten Kapital auf der Passivseite der Bilanz.

4.2. Kennzahlen und Analyse der Finanzlage

Kennzahl	Wert 2015 in %	Wert 2016 in %	Wert 2017 in %	Wert 2018 in %	Wert 2019 in %	Wert 2020 in %	Wert 2021 in %	Wert 2022 in %	Wert 2023 in %
Liquidität 1. Grades	36,58	18,11	12,95	36,69	24,17	39,80	42,79	72,35	91,10
Liquidität 2. Grades	110,63	114,38	115,49	107,31	113,93	115,13	137,97	149,23	147,60

Die Liquidität 1. Grades zeigt auf, in welchem Umfang die kurzfristigen Verbindlichkeiten zum Bilanzstichtag durch die vorhandenen liquiden Mittel gedeckt werden können. Der Region Aachen Zweckverband war am Bilanzstichtag 2023 nicht in der Lage seinen kurzfristigen Zahlungsverbindlichkeiten nachzukommen.

Die Liquidität 2. Grades zeigt auf, in welchem Umfang die kurzfristigen Verbindlichkeiten zum Bilanzstichtag durch die vorhandenen liquiden Mittel und die kurzfristigen Forderungen gedeckt werden können. Der Region Aachen Zweckverband war am Bilanzstichtag 2023 in der Lage seine kurzfristigen Verbindlichkeiten vollständig zu decken.

4.3. Kennzahlen und Analyse der Ertragslage

Kennzahl	Wert 2015 in %	Wert 2016 in %	Wert 2017 in %	Wert 2018 in %	Wert 2019 in %	Wert 2020 in %	Wert 2021 in %	Wert 2022 in %	Wert 2023 in %
Allgemeine Umlagequote	33,32	44,61	36,99	36,42	42,47	41,55	39,68	37,40	42,33
Zuwendungsquote	66,49	54,78	54,91	53,56	44,36	46,74	52,09	50,83	40,45
Personalintensität	67,83	63,10	56,97	55,70	55,31	63,29	58,98	55,42	62,09
Aufwandsdeckungsgrad	99,65	99,41	100,58	99,51	100,75	101,27	101,12	101,87	98,11

Die allgemeine Umlagequote gibt an, welchen Anteil die Verbandsumlage an den ordentlichen Erträgen hat.

Die Zuwendungsquote gibt einen Hinweis darauf, inwieweit der Region Aachen Zweckverband von Zuwendungen und damit von Leistungen Dritter abhängig ist.

Die Personalintensität zeigt an, welchen Anteil die Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen.

Der Aufwandsdeckungsgrad zeigt an, zu welchem Anteil die ordentlichen Aufwendungen durch ordentliche Erträge gedeckt werden können.

5. Entwicklung des Region Aachen Zweckverband

Gemäß § 49 KomHVO sind im Lagebericht die Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung des Region Aachen Zweckverband darzustellen.

Die Haushaltsstruktur des Region Aachen Zweckverband basiert auf zwei wesentlichen Einnahmequellen: die Verbandsumlage sowie Projektfinanzierungen. Eine solide Finanzierung des Region Aachen Zweckverband ist leider immer noch nicht gegeben, so dass das mittelfristige Ziel sein muss, die Projektfinanzierungsquote auf höchstens 40 Prozent (z. Zt. circa 60 Prozent) zu senken.

Um mögliche Haushaltsrisiken frühzeitig zu erkennen, wird quartalsweise durch die Geschäftsstelle ein Finanzbericht erstellt und dieser der Verbandsversammlung vorgelegt.

Prozess Neuausrichtung Region Aachen Zweckverband

Der Region Aachen Zweckverband wurde am 03.12.2012 in der konstituierenden Sitzung der Verbandsversammlung gegründet. Rund zehn Jahre später, in ihrer Sitzung vom 01.12.2023 (vgl. SV-Nr. 2023/024 und 2023/043), hat die Verbandsversammlung mit der Wahl der neuen Geschäftsführung (Amtsantritt am 01.03.2023) auch den Auftrag verknüpft, den Zweckverband einer Aufgabenkritik und einer Rollenschärfung zu unterziehen. Grundlage hierfür war die Satzung des Zweckverband Region Aachen vom 26.07.2021. Die satzungsmäßigen Aufgaben und die in den letzten Jahren tatsächlich durchgeführten Maßnahmen und Projekte wurden auf ihre Kompatibilität und Wirksamkeit hin überprüft.

Die Region Aachen steht vor einer Vielzahl gegenwärtiger und zukünftiger Herausforderungen. Neben den multiplen Krisen der letzten Monate und Jahre sind es schon heute erkennbare Trends, wie vor allem die demografische Entwicklung, der Klimawandel, das vorgezogene Ende der Braunkohleverstromung und die damit einhergehende Wirkung auf den Arbeitsmarkt, die die wirtschaftliche Entwicklung der Region mit ihren mannigfaltigen Facetten beeinflussen werden. Vor dem Hintergrund dieser Struktur verändernden Einflussgrößen nimmt der Wettbewerb der Regionen um Bevölkerung, Arbeitskräfte und Unternehmen spürbar zu. Die Region Aachen weist viele positive Merkmale für zukünftige Entwicklungen auf. Sie befindet sich in einer zentralen geografischen Lage im Dreiländereck zu Belgien und den Niederlanden und ist damit die einzige Region in NRW, die an zwei Länder grenzt. Der europäische Gedanke wird hier in vielen gesellschaftlichen Zusammenhängen gelebt. Mit der naturräumlichen Vielfalt und Qualität kann die Region eine besondere Attraktivität als Lebens-, Wohn- und Arbeitsumfeld vorweisen.

Eine extrem starke Hochschul- und Forschungslandschaft sowie viele Bildungseinrichtungen und die enge Kooperation mit der teilweise sehr innovativen Wirtschaft, machen die Region Aachen zu einem attraktiven Bildungs- und Arbeitsstandort.

Als Schwäche bezeichnet werden muss die bisherige Wahrnehmbarkeit der Region. Für den Wirtschaftsstandort gibt es kein regionales Marketing, das über die Hochschullandschaft hinaus aus Sicht von Fach- und Arbeitskräften sowie Unternehmen außerhalb der Region und NRW – geschweige denn deutschland- oder europaweit – wahrnehmbar ist. Darüber hinaus sorgt die demografische Entwicklung auch in der ganzen Region Aachen dafür, dass die Bevölkerung schrumpft und älter wird, was mit nicht unerheblichen Folgewirkungen für die Wirtschaft verbunden ist.

Die genannten Beispiele belegen eine steigende Handlungsnotwendigkeit für eine strukturelle Entwicklung der Region Aachen. Sie besinnt sich daher nicht alleine auf ihre Bestandskraft und die ihrer einzelnen Mitgliedsgebietskörperschaften, sondern richtet ausgehend von der gegenwärtigen Struktur ihren Blick in Richtung Zukunft. Kernaufgabe der Neuausrichtung wird es daher sein, die regionale Zusammenarbeit in den wichtigen Themenfeldern zu entwickeln und den Prozess der Zusammenarbeit zu moderieren. Die Region Aachen hat das Potenzial, eine Vorzeigeregion – die Innovationsregion – in Deutschland und vielleicht auch in Europa zu werden. Die Aufgabe besteht nun darin, gemeinsam und abgestimmt mit Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Verwaltung die Herausforderungen als Chance zu begreifen, die nötigen Veränderungen möglich zu machen und auf die Zukunft vorbereitet zu sein.

Die aktive und konstruktive Auseinandersetzung mit wichtigen Zukunftsthemen sollte daher unter enger Einbindung und Kooperation der Gebietskörperschaften, den Kommunen, Verbänden und externen Partnern erfolgen.

Am Ende des Prozesses der Neuausrichtung stand der Wunsch aller Beteiligten im Raum, eine integrierte (eu)regionale Entwicklung zu moderieren und voranzutreiben, die als Ziel eine wirtschaftlich gut aufgestellte nachhaltig transformierte Region Aachen in der EMR sieht. Das zentrale Thema, bei dem der Zweckverband als Dienstleister für seine Mitglieder agiert, ist hierbei die Fach- und Arbeitskräfteicherung für die kommenden Jahre. Alle zukünftigen Projekte und Aufgaben des Region Aachen Zweckverband zählen auf dieses Thema ein.

Durch die Ergebnisse des intensiven dialogisch geführten inhaltlichen Evaluations- und Neuausrichtungsprozesses war auch eine organisatorische Neuausrichtung innerhalb der Geschäftsstelle des Region Aachen Zweckverband notwendig, damit die Strategie operationalisiert und mit dem vorhandenen Personal umgesetzt werden kann. Den hierzu erstellten Masterplan 2030 hat die Verbandsversammlung in ihrer Sitzung am 01.12.2023 einstimmig beschlossen (vgl. SV-Nr.: 2023-045).

h) Organe und deren Zusammensetzung

Zusammensetzung:

Geschäftsführung:	Thönissen, Ulla	Aachen
Verbandspräsident:	Wilk, Dr. Thomas	Köln

Verbandsvorsteher:	Pusch, Stephan	Kreis Heinsberg	Landrat
Verbandsversammlung:			
Städteregion Aachen	12 Sitze	20 %	
Stadt Aachen	12 Sitze	20 %	
Kreis Düren	12 Sitze	20 %	
Kreis Euskirchen	12 Sitze	20 %	
Kreis Heinsberg	12 Sitze	20 %	
Landschaftsverband Rheinland	1 Sitz (beratend)		
Europaabgeordneter Verbandsgebiet	1 Sitz (beratend)		
Bundestagsabgeordneter Verbandsgebiet	1 Sitz (beratend)		
Landtagsabgeordneter Verbandsgebiet	1 Sitz (beratend)		

Vertretung des Kreises Düren

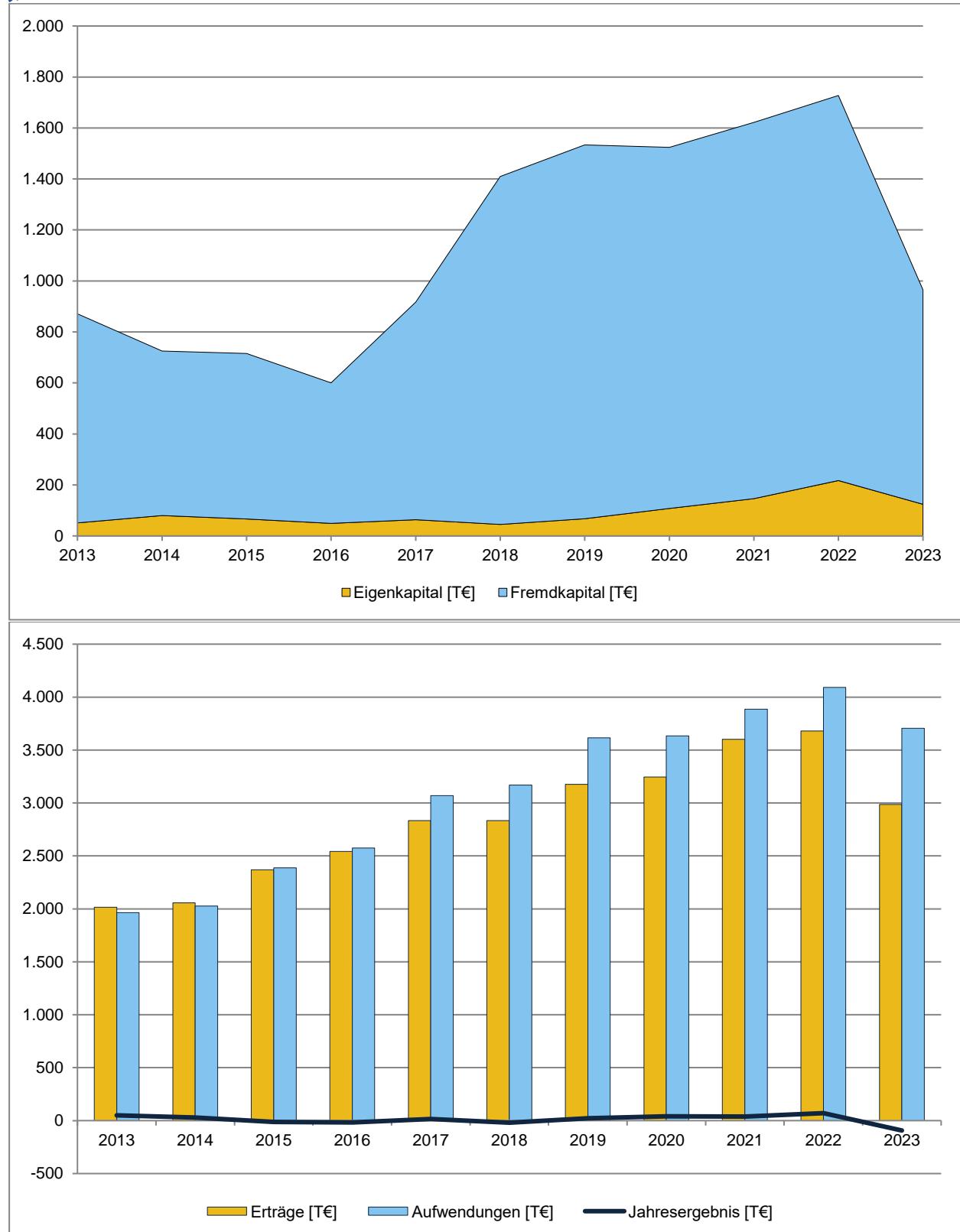
Verbandsversammlung:

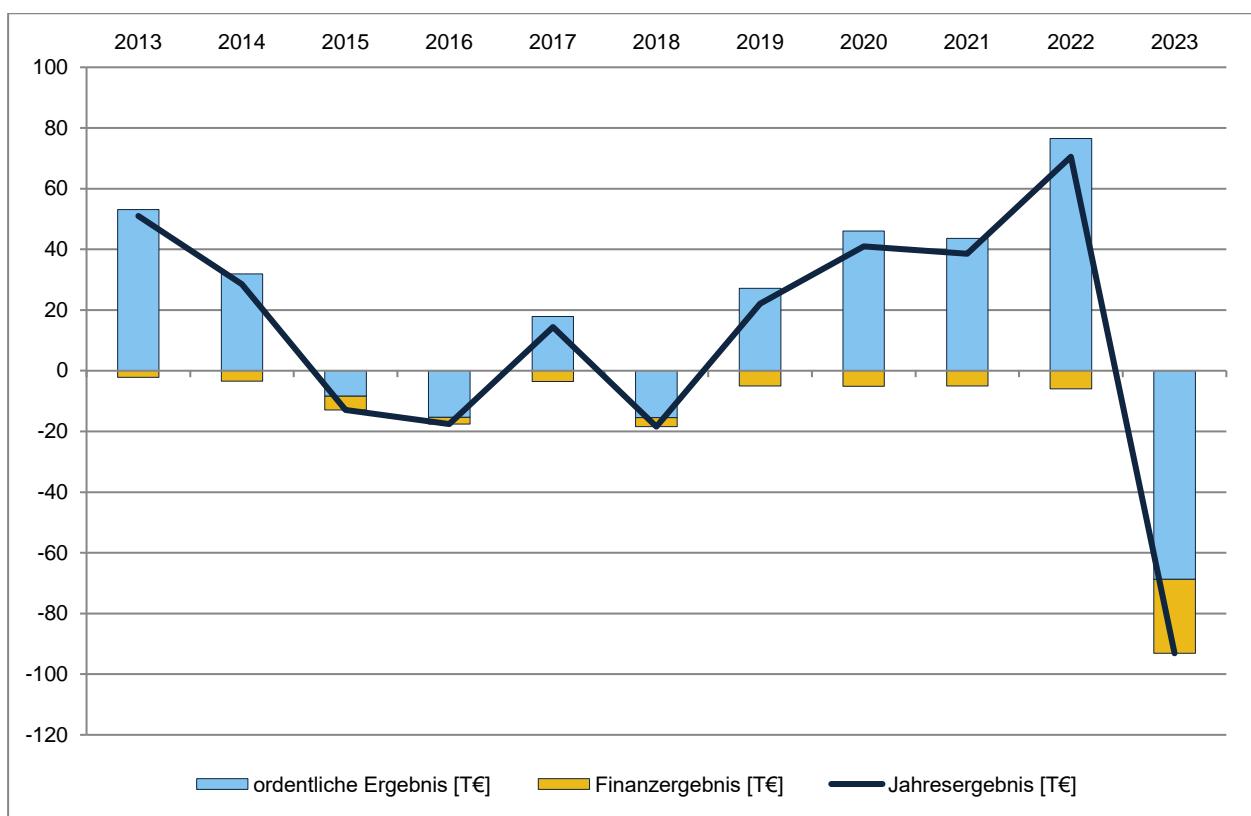
Name	Personenkreis	Mitglied seit	Mitglied bis
Aßhoff, Ferdinand	Beauftrater des Landes NRW	08.11.2024	
Dick, Ralf	Kreistagsmitglied	31.03.2022	
Filipovic, Sanja	Kreistagsmitglied	26.11.2020	
Hilger, Andrea	Kreistagsmitglied	26.11.2020	
Hohn, Astrid	Kreistagsmitglied	26.11.2020	18.09.2023
Kaplakarslan, Ayşe	Kreistagsmitglied	14.06.2022	
Leonards, Ludwig	Kreistagsmitglied	26.11.2020	
Maris, Achim	Kreistagsmitglied	28.03.2023	
Marré, Heike	Kreistagsmitglied	14.06.2022	
Dr. Nolten, Ralf (MdL)	Kreistagsmitglied	03.12.2012	
Schoeller, Maria	Kreistagsmitglied	03.07.2014	
Schultz-Hock, Reinhard			
Christoph	Kreistagsmitglied	19.09.2023	
Spelthahn, Wolfgang	Landrat	03.12.2012	08.11.2024
von Wirth - Oktar, Daniela	Kreistagsmitglied	26.11.2020	09.02.2023

i) Personalbestand

Zum 31.12.2023 waren 31 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den Zweckverband tätig.

j) **Kennzahlen**





Kennzahlen	2021	2022	2023	Veränderung
Eigenkapitalquote	8,83%	12,31%	12,29%	-0,03%
Eigenkapitalrentabilität	26,29%	32,50%	-75,18%	-107,67%
Anlagendeckungsgrad 2	418,02%	684,70%	221,13%	-463,57%
Verschuldungsgrad	1007,64%	696,11%	678,85%	-17,26%
Umsatzrentabilität	1,21%	2,08%	-2,30%	-4,38%